



Nie wieder buckeln: Der Ölwechsel am Big Bike XJR1300 gelingt dank stabiler Bühne ohne Verrenkung.



Von der Kiste auf die Piste: Die vormontierte Bühne ist schnell ausgepackt und einsatzbereit. Die Lackierung erfüllt ihren Zweck, mehr nicht. Dafür sind die Stahlteile entgratet (l.). Die Hydraulik mit Sicherheitsventil ist bereits befüllt (Mitte l.).



Doch die Montage ist ein Klacks. Dank montierter Rollen flutscht das 135-Kilo-Stahlmonster fast von alleine aus der Kiste. Im Handumdrehen sind das Sicherheitsblech, welches ein unbeabsichtigtes Betätigen des Ablass-Fußhebels verhindert, sowie vier Halteösen zur Aufnahme von Spanngurten und Auffahrrampe montiert. Das Hydrauliksystem zum Hochpumpen ist bereits

befüllt und einsatzbereit. Nach zehn Minuten ist die Rothewald-Bühne fertig montiert. Werfen wir einen Blick auf die Verarbeitungsqualität der in China hergestellten Bühne. Dem Herkunftsland und der Preisklasse entsprechend fiel die Lackierung zweckorientiert aus. Die Bühne wird definitiv

keinen Schönheitspreis gewinnen. Wohl im Tauchbad kam Farbe drauf und die Schweißnähte sind keine Augenweide, aber das Arbeitsgerät ist stabil. Kratzer und Macken bekommt das Teil beim Arbeiten sowieso, deshalb stört uns die teilweise lieblose Anmutung kaum. Wichtig ist, dass sich keine scharfen

# Bühnenreif

Wer oft und gerne am Motorrad schraubt, für den ist eine Hebebühne eine lohnende Investition. Wir hatten viele Anbieter nach einem Testmuster gefragt, nur Louis hat geliefert. Wie sich die Rothewald-Bühne in der Praxis schlägt, hier im Detail.

Eine Hebebühne aufzutreiben, ist gar nicht mal so leicht. Noch vor einigen Jahren hatten alle großen Zubehöranbieter Arbeitsbühnen im Programm. Heute wird der rückengeplagte Schrauber nur noch im Louis-Katalog fündig. 548 Euro für die Rothewald-Bühne (inklusive Versand) sind jedoch kein Pappenstiel, zumal sich im globalen Online-Auktionshaus billigere No-Name-Ware findet. Was die Online-Produkte können, hätten wir gerne getestet. Doch leider reagierte keiner der

Online-Händler auf Anfragen nach Testmustern. Bei so viel Kundenservice kann man sich vorstellen, wie bei Online-Dealern die Beschaffung von Ersatzteilen über die Bühne geht. Was Kundenservice angeht, ist der Werkzeugprofi Rothewald und Grossist Louis definitiv der bessere Ansprechpartner. Eine andere Alternative wäre der Gang zum Ausrüster für professionelle Motorradwerkstätten. Doch Profibühnen sind für Hobbyschrauber mit locker vierstelligen Anschaffungskosten schlichtweg zu

teuer. Umso gespannter waren wir, wie es um die Qualität der Louis-Bühne bestellt ist. Diese wurde prompt nach fünf Tagen in einer 160 Kilo schweren Sperrholzkiste per Spedition in unsere Werkstatt geliefert.

## Herausfinden, wie das alles so über die Bühne geht

Nachdem der Deckel mit dem Stemmeisen entfernt war, kam eine nahezu vollständig montierte Hebebühne zum Vorschein. Sauber in Schutz-

hülle verpackt, klebt eine zehnsseitige Montage- und Bedienungsanleitung mit ausführlicher Beschreibung und Bildern auf der roten Arbeitsfläche. Ein klasse Service sind Kontaktmöglichkeiten in Form von Telefonnummer und Mailadresse direkt zum technischen Kundendienst bei Louis. Auch ein amtliches CE-Prüfzertifikat und eine Konformitätserklärung, dass die in China produzierte Rothewald-Hebebühne den Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EG) entspricht, liegt den Unterlagen bei. Sicherheit ist definitiv das wichtigste Kriterium bei einem Arbeitsgerät, dass bis zu 400 Kilo schwere Motorräder in knapp 80 Zentimeter Höhe hievt. In der Montageanleitung steht, dass zwei Personen das schwere Trumm von dem Holzverschlag befreien sollten.



Nylonrollen machen die Bühne leicht rangierbar (l., unten). Der Dauerlast-Sicherheitsbolzen (u.) entlastet den Hydraulikzylinder, stabilisiert die Parallelogramm-Konstruktion und verhindert ein Absacken der Bühne bei Hydraulikdefekten.



## Safety 1st

Bis zu 400 Kilo in luftiger Höhe sind kein Pappenstiel, deshalb gilt es wichtige Sicherheitshinweise zu beachten. Der Werkstattboden muss ausreichend stabil und absolut eben sein, damit die Bühne sicher steht. Auch das Bike muss mittig und gerade auf der Arbeitsfläche stehen. Dies gelingt mittels Hauptständer oder einem Montageständer am Heck. Muss auch die Frontpartie angehoben werden, steht externen Fronthebern die Vorderradklemme im Weg. Das Motorrad rückwärts aufzufahren, ist nur bei schmalem Heckpneu eine Option, da die Backen der Radklemme nur 15,5 Zentimeter öffnen. In unserem Werkstatteinsatz ist die Radklemme deshalb meist demontiert. Wir arbeiten fast

ausschließlich mit Montageständern und Spanngurten, um das Motorrad aufrecht und sicher zu fixieren. Die 2,2 Meter lange Arbeitsfläche reicht aus, um selbst ausladenden Montageständern sicheren Stand zu bieten. An den Enden der Arbeitsfläche stehen jeweils zwei Stahlösen zur Aufnahme von Gurten zur Verfügung. Am Motorrad eignen sich Rahmenteile, Sozusrasten-Ausleger und die untere Gabelbrücke zur Aufnahme von Spanngurten. Kraftakte, wie das Lösen schwergängiger Schraubverbindungen, sollten jedoch nicht in luftiger Höhe erledigt werden. Aus Sicherheitsgründen ist das Motorrad vor Gewaltakten abzulassen. Wieder auf Arbeitshöhe gepumpt, ist die mechanische Absicherung im Falle von Hydraulikdefekten Pflicht.



**Rothewald Motorrad-Hebebühne**

**Tragkraft:** 400 kg  
**Abmessung:** (inkl. Auffahrrampe) 252 x 68 cm  
**Arbeitsfläche:** 220 x 68 cm  
**Arbeitshöhe:** 17 cm, 50 cm, 78 cm  
**Hebesystem:** Parallelogramm  
**Untergestell:** Breite 47 cm (6 mm Stahlblech)  
**Antrieb:** Fußhebel/Öl-Hydraulikzylinder  
**Ausstattung:** Spindel-Vorderradklemme, Wartungsschacht, Metallösen zur Aufnahme von Spanngurten, Nylonrollen, Schraubfüße, Ersatz-O-Ringe  
**Sicherheitsausstattung:** rutschsichere Arbeitsfläche aus 2 mm-Riffelblech, Hydraulikzylinder mit Sicherheitsventil gegen Überlastung, Dauerlast-Sicherungsbolzen ø 20 mm, Vorderradklemme, abnehmbare Rampe u. Fußhebel, Sicherungsblech gegen unbeabsichtigtes Ablassen  
**Preis:** 499 Euro (zzgl. Verpackung u. Versand 49 Euro)

im Falle eines hydraulischen Defekts zuverlässig, gleichzeitig stabilisiert sich die im Parallelogramm angeordnete Konstruktion, wenn die Last auf dem zwei Zentimeter dicken Stahlbolzen ruht. Das Größenverhältnis zwischen 68 cm breiter Arbeitsfläche und 47 cm breitem Untergestell ist praxisgerecht. Der schlanke Unterbau ermöglicht ausreichend Beinfreiheit unter der Arbeitsfläche, gleichzeitig ist die Stahlkonstruktion stabil und kippstabil. Natürlich muss das Bike beim Hochpumpen mittig stehen und mittels Spanngurten gesichert sein. Ebenso sollte man schwer lösbare Schraubverbindungen wie Achsmuttern vorab auf stabilem Werkstattboden lockern oder die Bühne vor Kraftakten absenken.

**Bei vorausschauender Arbeitsweise ist die Bühne universell einsetzbar**

Berücksichtigt man diese Verhaltensregeln, ist das Rothewald-Werkzeug ein verlässlicher Partner für semiprofessionelle Anwender. Die Vorteile einer

Arbeitsbühne kommen voll zum Tragen. Ständig auf den Knien rutschen oder mit krummem Rücken arbeiten sind hier passé. Hier kann bequem im Stehen oder auf einem Hocker gewerkelt werden. In 50 Zentimetern Arbeitshöhe gelingt Zugriff und Sicht auf Cockpit oder unter die Sitzbank ohne Verrenkung. In 78 Zentimetern Höhe erfolgen Arbeiten wie Motorölwechsel oder Bremsenservice ohne Rückenleiden. Die Bühne ist auch eine prima Ablage. Um Werkzeug auf der gegenüberliegenden Seite zu erreichen, muss man nicht mehr aufstehen und ums Motorrad latschen, man greift einfach unter dem Motorrad durch. Ein nützliches Feature ist auch der praktische Wartungsschacht. Die Durchreiche nach unten ist bei der Radmontage in Verbindung mit tiefen Heck-Kotflügeln ein Segen. Müssen Arbeiten in der heimischen Garage unterbrochen werden, lässt sich die Louis-Bühne dank Rollen samt Ladung im Handumdrehen wegschieben.

**Fazit:** Keine Schönheit, sondern Arbeitsgerät. Wer über die teilweise mäßige Verarbeitungsqualität hinwegsehen kann, der findet in der Rothewald-Hebebühne einen funktionellen Helfer mit allen wichtigen Sicherheitsfeatures und ordentlicher Stabilität. Ausgestattet mit Rollen, Wartungsschacht und Halteösen steht die Hobby-Bühne professionellen Arbeits- und Showbühnen im Nutzen kaum nach. Die manuelle Pumparbeit ist selbst für semiprofessionelle Anwender kein großer Akt, denn der Lohn dafür ist bequemes Arbeiten ohne Rückenleiden. Für uns steht fest: Nie wieder ohne.

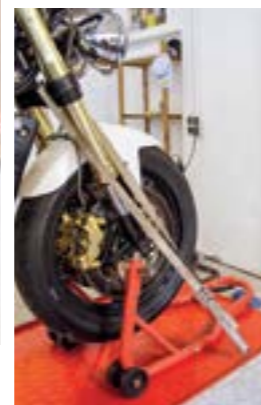
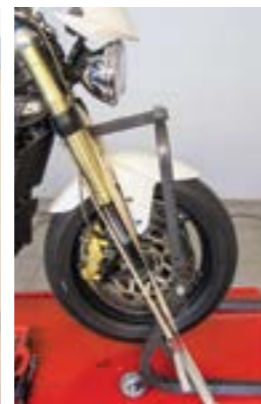
*Text und Fotos:  
Dieter Hamprecht*

**Bezugsnachweis**

Detlev Louis  
 Motorradvertriebs GmbH,  
 Tel. 040/73419360,  
 www.louis.de

Kanten an den Stahlteilen befinden. Bei Verletzungsgefahr wäre unsere Toleranzschwelle erreicht. Siehe da: Tatsächlich wurden alle Stahlteile sauber entgratet, wir finden nicht eine scharfe Kante. Auch die Hydraulik pumpt tadellos. Mit rund 200 Kilo Motorrad auf der Arbeitsplatte pumpt der Fußhebel rund 30-mal, bis die erste Arbeitshöhe von 50 Zentimetern erreicht ist. Wer ganz hoch hinaus will, muss nochmal 30 Hübe am Fußhebel investieren, dann thront das Bike auf 77

Zentimetern Arbeitshöhe. Beide Höhenangaben beziehen sich auf Einhaltung der Sicherheitsvorschrift, nach der die Arbeitsbühne nur mit mechanischer Sicherung in Form eines Stahlbolzens betrieben werden darf. Zwar ließe sich die Arbeitshöhe per Hydraulik stufenlos variieren, auch hält das ölbefüllte System die erreichte Höhe, doch ein Druckverlust würde zum plötzlichen Absacken führen. Ein Bolzen – in den zwei Arbeitshöhen durch die Schenkel der Bühne geschoben – sichert



Entspannter Bremsenservice auf halber Hubhöhe. Die Arbeitsfläche bietet Platz für kleine (r. u.) und ausladende Frontheber (r. o.). Spanngurte sind natürlich Pflicht.

**2,30**  
**EURO**

**Honda-Sondermodelle • Secondhand: Transalp XL700V • Zubehör-News • Szene: Jubiläum – 125 Jahre Dunlop; »Airbus-Dragester«; Kaunertaler Gletscherstraße • Sport: GP-Sachsenring • Reifen-News: Dunlop D212 GP Pro**

# Motorrad-fahrer

September 2013

Deutschland  
2,30 €

Österreich 2,60 € • Griechenland 3,60 € • BeNeLux 2,70 €  
 Frankreich 3,10 € • Italien 3,10 € • Spanien 3,10 €  
 Finnland 4,00 € • Slowenien 3,10 €  
 Schweiz 4,50 sfr

**Report:**  
**Sünderkartei**  
– was sich mit  
der Punktereform  
ändert

**Motorrad-fahrer**



**SCHARFER BOBBER**

**Yamaha XV950** **Neu**

**EDLER DRILLING**

**MV Agusta F3 800**

**KRAFTAKT**

**Hebebühne im Praxistest**

**GRIFFIG**

**Die besten Sporthandschuhe**

**HONDA CBR600RR VS. FIREBLADE**

# Familienduell

**in der »grünen Hölle«**

**REISELUST**

**Südtirol**  
**Münsterland**

**TOURER MIT SPORTGENEN**

**Ducati Hyperstrada**  
**BMW F 800 R**

**APRILIA CAPONORD**

**Was kann das elektronische Fahrwerk?**



www.motorradfahrer-online.de